

Seminar

Nachhaltig Sanieren

Lösungen des Holzbaus zur Sanierung und
Modernisierung des Gebäudebestands

Donnerstag, 4. September 2025

9:00 – 16:00 Uhr

Holzkompetenzzentrum Rheinland



Einladung

Seminar

Nachhaltig Sanieren

Lösungen des Holzbaus zur Sanierung und Modernisierung des Gebäudebestands

Donnerstag, 4. September 2025 9:00 – 16:00 Uhr

Holzkompetenzzentrum Rheinland

In Nordrhein-Westfalen besteht ein großer Sanierungs- und Modernisierungsbedarf, rund drei Viertel aller Wohngebäude sind 40 Jahre oder älter.

Die Reduktion des Energiebedarfs von Bestandsgebäuden leistet einen wesentlichen Beitrag zur Erreichung der Klimaschutzziele in NRW und auf nationaler Ebene. Um das ambitionierte Ziel des klimaneutralen Gebäudebestands zu erreichen, braucht es innovative Lösungen.

Die Sanierung und Modernisierung von Bestandgebäuden sowie das Bauen im Bestand sind Stärkefelder des Holzbaus. Aus der Praxis bietet das Seminar zur Umsetzung dieser Bauaufgaben umfassende Einblicke in die nachhaltigen und innovativen Lösungen des modernen Holzbaus.

Holz als Baustoff ermöglicht selbst nach massiven Flutschäden die Chance einer Wiederbelebung der ruinierten Bausubstanz. Das zeigen zwei prämierte Projekteinreichungen zum Holzbaupreis Eifel 2024.

Wir hoffen, das interessante Programm hat Ihr Interesse geweckt und würden uns freuen, Sie im Holzkompetenzzentrum Rheinland begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen



Norbert Crump
Bürgermeister der Eifelgemeinde Nettersheim



Christoph Böltz
Leiter des Regionalforstamtes Hocheifel-Zülpicher Börde

**Holzkompetenzzentrum
Rheinland**



Landesbetrieb Wald und Holz
Nordrhein-Westfalen



Bauen mit Holz.NRW



Eifelgemeinde
Nettersheim

Seminar

Nachhaltig Sanieren

Lösungen des Holzbaus zur Sanierung und Modernisierung des Gebäudebestands

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

Als Fortbildung ist die Anerkennung der Veranstaltung bei der Architektenkammer Nordrhein-Westfalen und der Ingenieurkammer Bau NRW (IK-Bau NRW) beantragt.

Anmeldung

Wir bitten um eine verbindliche Anmeldung bis zum **2. September 2025** online unter <https://hkzr.de/?p=7765>



Veranstaltungsort

Holzkompetenzzentrum Rheinland
Urftstraße 2 – 4
53947 Nettersheim

Anreise

Zieladresse für Navigationssysteme:
Park & Ride Parkplatz am Bahnhof Nettersheim,
Bahnhofstraße, 53947 Nettersheim
ca. 5 Minuten Fußweg zum Holzkompetenzzentrum Rheinland

Kontakt

Brigitte Atzor
Geschäftsstelle Wald und Holz Eifel e.V.
c/o Landesbetrieb Wald und Holz
Nordrhein-Westfalen
Regionalforstamt
Hocheifel-Zülpicher Börde

Holzkompetenzzentrum Rheinland
Römerplatz 12
53947 Nettersheim
(0 24 86) 80 10 – 26
brigitte.atzor@wald-und-holz.nrw.de

Programm **Donnerstag 4. September 2025**

- 8:30 Uhr Eintreffen der Teilnehmenden
— Begrüßungskaffee —
- 9:00 Uhr **Begrüßung**
Norbert Crump,
Bürgermeister der Eifelgemeinde Nettersheim
Christoph Böltz,
Leiter des Regionalforstamtes
Hocheifel-Zülpicher Börde
Moderation: Martin Schwarz, Wald und Holz NRW
- 9:15 Uhr Prof. M.Eng. Dipl.-Ing. (FH) Architekt Kay Künzel
Verantwortung.
Konsequent, Nachhaltig, seriell Holz.
- 10:15 Uhr Architekt und Zimmermeister
Johannes-Ulrich Blecke
Fachwerkhäuser – erhalten und modernisieren
- 11:00 Uhr — Kaffeepause —
- 11:15 Uhr Dipl.-Ing. (FH) Michael Hörnemann
Serielles Sanieren –
Gebäudesanierung „neu denken“
- 12:00 Uhr Architekt Klaus Zeller
Serielle Sanierung zu
hocheffizienten Energiestandards
- 12:45 Uhr — Mittagspause —
- 13:30 Uhr Leitung Sonderfachbereich
Naturerlebniseinrichtung
Alexander Mauel
Wiederaufbau des Holzkompetenzzentrums
Rheinland nach Flutschäden (Rundgang)
- 13:45 Uhr Dipl.-Ing. Architektin Susanne Raulf
Wiederaufbau der hochwassergeschädigten
Holzbausiedlung „Auf den Steinen“,
Bad Neuenahr-Ahrweiler
- 14:45 Uhr — Kaffeepause —
- 15:00 Uhr Dipl.-Ing. Dirk Lüderwald
Sanierung des von Hochwasser
stark beschädigten „Roten Hauses“,
Mechernich
- 16:00 Uhr — Ausklang der Veranstaltung —